

Sport aus erster Hand

05/16 · 28. Jahrgang, 1 B 10359 F

vereinszeitschrift

Post SV Augsburg e.V.



Post SV Augsburg e.V.

Post SV GmbH

Post SV Stiftung



www.postsv.de

gegründet 1927



Inhalt:

- Alpine: Erster „Dreitausender“ für Hanna - Sekt auf der Gamsspitzi
Schwimmen: Clubvergleichskampf Donauwörth
Neubau: Baugenehmigung zum 30.09.2016 -
die Pläne und Ansichten!

u.v.m.....

„Ausschlaggebende Wochen liegen hinter uns
und noch bedeutungsvollere vor uns!“



*Liebe Sportfreunde,
werte Postsportlerinnen und Postsportler,
sehr geehrte Damen und Herren!*

Während ich im letzten Editorial noch relativ unspektakulär informierte, dass unsere Planer gerade die jeweiligen Einzelgewerke konkretisieren und kalkulieren, lautete eine der Zielstellungen noch, die Gesamtkosten von 10,8 Mio. € nicht zu überschreiten.

Jedem war klar - eine sehr große Herausforderung! Um so spektakulärer war es dann, als Architekt Peter Kögl die Katze aus dem Sack ließ: „Wir brauchen knapp 4 Mio. € mehr!“ Der Blutdruck stieg und es wäre schlichtweg gelogen, wenn ich schreiben würde, dass mir diese Botschaft keine schlaflosen Nächte bereitet hätten.

Fast zwei Wochen lang haben wir zusammen analysiert, welche Ursachen diese Kostenentwicklung hat und vor allem, wo wir das Geld hernehmen wollen. Nicht gerade vereinfacht hat diesen Prozess, fast täglich eingegangene Hiobsbotschaften - Kurzzitate: Ein Gutachten bräuchten wir noch für zusätzliche Bodenanalysen. Ach ja, habe ich schon erwähnt, ein wir noch ein Zusatzgutachten für das Lärmemissionsproblem mit der Nachbargemeinde Stadtbergen benötigen. Bevor ich es vergesse, wegen den Kampfmittelvorkommenissen benötigen wir auch noch eine Auftragsvergabe. Eine

**„Ausschlaggebende Wochen liegen hinter uns
und noch bedeutungsvollere vor uns!“**



Kostensteigerung beim Bodenaustausch in fünfstelliger Größenordnung gehörte dann schon bald zum Tagesgeschäft. Geduld gehört bekanntlich nicht gerade zu meinen Top-Tugenden, aber in diesen Tagen wurde uns und mir schon einiges abverlangt.

Jetzt werden Sie sich zunächst sicherlich auch fragen, wo denn diese Kostensteigerung herkommt? Dafür gibt es im Wesentlichen 3 Ursachen:

1.) Unsere ersten Kostenschätzungen wurden auf Basis der Baukosten 2014 erstellt. Durch den langatmigen Projektverlauf und somit aus heutiger Sicht einer Fertigstellung erst in 2018, müssen wir von einer Kostensteigerung in etwa >10% ausgehen (Statistisches Bundesamt).

2.) Wir realisieren um rund 500 m² mehr an Sportfläche, als in den ersten Überlegungen zugrunde gelegt wurden und

3.) bereits besagte Gutachten, eine lärmabsorbierende Fassade sowie erhöhte Brandschutzmaßnahmen. Ich denke, jetzt haben wir im groben die Ursachen entsprechend dargestellt.



IMPRESSUM

Herausgeber:
Post SV Augsburg e.V.
Grenzstraße 71 c
86156 Augsburg

Redaktion:
Inge Huber, Telefon: 0821/44 22 44

Satz und Gestaltung:
Post SV Augsburg e.V.

Verantwortlich für die Anzeigen:
Frank Bregulla, Vizepräsident

Anzeigenpreisliste:
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 01. Januar 02 gültig.
Erscheinungsweise 6 mal jährlich.
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Bankverbindung:
Stadtparkasse Augsburg
IBAN: DE 83720500000810502369
BIC: AUGS DE 77

Internet: www.postsv.de

Geschäftstelefon:
Parteiverkehr: Di, Do 15.00 - 19.00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung
Telefon: 08 21 / 44 22 44
Telefax: 08 21 / 44 33 33
E-Mail: info@postsv.de

Redaktionsschluss:
für die Ausgabe (6) Dezember 2016, ist der Donnerstag, 01.12.2016.

Die namentlich gekennzeichneten Beiträge stellen die Meinung des Verfassers, nicht eine Stellungnahme des Post SV dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Die verfassten Beiträge können aus redaktionellen Gründen abgeändert oder gekürzt werden. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet

Aktueller Mitgliederstand:
695 davon 242 Jugendliche Stand: 01.10.2016

Auflage: 1.000 Stück
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH,
Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang, Deutschland,
0711 / 995982 -20 (Tel), 0711 / 995982 -21 (Fax)
info@wir-machen-druck.de



„4 Mio. € mehr war ein NO-GO!“

Jedes einzelne Gewerk wurde nun nochmals zusammen mit Architekt **Peter Kögl**, den Fachplanern Ing.-Büro **Wimmer** und **Olaf Künstner** sowie dem Statik-Büro **Rudolf Reisch** unter die Lupe genommen. Wo können wir Kosten einsparen, ohne dabei an Qualität, Innovationskraft und Nachhaltigkeit zu verlieren? Dies war der einzig lautende Tenor dieser Gesprächsrunden.

Die bisher eher traditionelle Bauweise wurde zu einem hohen Maß durch Fertigbe-

tonteile ersetzt. Dieses brachte aber durch angepasste Wandstärken, einen völlig neuen Flächenplan. Somit mussten auch die bereits gestellten Förderanträge bei BLSV und Stadt komplett neu berechnet werden, da neben der Preisentwicklungsanpassung die Förderung in hohem Maße von den sportlich genutzten Flächen in Abhängigkeit steht.

Im nächsten Schritt wurden jede Steckdose, jeder Lichtschalter, jeder Meter Kabel, jeder Beleuchtungskörper und jede Fliese

überprüft. Eine fast wahnsinnige und zeitaufwändige Arbeit, was am Ende zumindest eine Million an Einsparung brachte.

13,9 Mio. € heißt nun die neue Projektdimension,

...inklusive Grundstückskauf und „Mehrwertsteuer“!

„Mehrwertsteuer“ deshalb, da in der neuen Finanzierung nun auch die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs genutzt werden soll.

Ihr leistungsstarker Partner

ESER
sauber • preiswert • zuverlässig

Heizöl • Diesel • Flüssiggas • Kohlen • Holz • Düngemittel • Spezialtransporte
Baustoffe • Natursteine • Verbundsteine • Steinfiguren • Gartenteiche u. Zubehör
Sand • Kies • Humus • Erdbewegung • Baggerbetrieb • Baumaschinenvermietung

Erich Eser • Jakob-Krause-Str. 1 • 86199 Augsburg
Telefon (0821) 95018 • Telefax (0821) 92846 • www.eser.de

Wir gratulieren zum Geburtstag

30 Jahre	Geboren	Abteilung
Seidel, Stefan	24.11.1986	Fußball
50 Jahre	Geboren	Abteilung
Strakosch, Christine	13.11.1966	Judo
65 Jahre	Geboren	Abteilung
Geislinger, Gabriele	23.11.1951	Judo

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Name, Vorname	Abteilung
Adigüzel, Emanuel	Fussball
Arman, Tuana	Schwimmen
Arman, Seher Nisa	Schwimmen
Burger, Ben Leon	Fussball
de Freitas, Robert	Fussball
Gottwald, Sascha	Fussball
Hanna, Matti Sami	Fussball
Schauppel, Daniel	Handball
Schnitzer, Johannes	Schwimmen
Stoyanov, Kristiyan	Fussball
Wengenmaier, Konstantin	Handball

Diese Möglichkeit präsentierte der Vizepräsident des **BLSV Jörg Ammon** - im realen Leben Steuerberater und Wirtschaftsprüfer - schon in 2012 in unserem Vereinsheim, anlässlich eines Seminars des BLSV.

Als wir der **BFMT-Gruppe** 2013 den Auftrag erteilten, uns ein Neustrukturierungskonzept zu erarbeiten, wurde dieses Thema ebenfalls ausführlich dargestellt und insbesondere auf die Terminfrist 31.05. des Folgejahres, in welchen Vorsteuern angefallen sind bzw. auf einen einzuhaltenden Nutzungszeitraum von 10 Jahren, hingewiesen. Auch die IWW - Institut für Wissen in der Wirtschaft - untermauert die Variante mit entsprechenden Vereinsbriefen und Information auf ihrer Homepage.

Mehrwertsteuer:

Zusammen mit unserer Steuerkanzlei **Dr. Andreas Settele** und den Umsatzsteuerspezialisten von **KMLZ** (Küffner, Maunz, Langer, Zugmaier - Rechtsanwalts-gesellschaft) in München erarbeiten wir derzeit einen detaillierten Ablaufplan, wie wir eine Vorsteuerabzugsberechtigung in der Delegiertenversammlung 2017 vorstellen und realisieren können. Das normale sporttreibende Mitglied wird diese formelle Änderung sehr wahrscheinlich gar nicht bemerken, außer das bei einem Blick auf den neuen Aufnahmeantrag oder in die Vereinsbuchhaltung, beim Vereinsbeitrag zukünftig die Mehrwertsteuer ausgewiesen wird.

Nur am Rande: Wir sprechen bei dieser Maßnahme und unserem Projektvolumen von einer Vorsteuergrößenordnung von mehr als 2 Mio. €!

BLSV:

Darüber hinaus mussten natürlich die Zuschussanträge an die Stadt Augsburg und den BLSV modifiziert werden. Dank **Bernd Kränzle**, Vizepräsident des BLSV, waren wir bereits Ende August beim BLSV in München und konnten dort unsere Veränderungen persönlich vorstellen. Nach telefonischer Rücksprache sollen wir noch im Oktober den Bescheid erhalten.

Sportbeirat:

Bei der Stadt konnten wir ebenfalls die geänderten Anträge bereits einreichen. Am 28.09.2016 stand dann unser Projekt auf der Agenda des Sportbeirates. Frau **Andrea Bogenreuther** berichtete im Nachgang in der Augsburger Allgemeinen, vom 01.10.2016, unter der Überschrift „Breites Lob für sportliche Großprojekte“. Die hohe Solidarität der vielen Augsburger Vereine, stellvertretend im Artikel namentlich **Marcus Klopfer** vom ESV Augsburg genannt, war für mich sehr beeindruckend.

Was ich allerdings gegenüber dem Artikel noch konkretisieren möchte, ist das Abstimmungsergebnis: Frau Bogenreuther formulierte es in ihrer Einleitung mit „mehrheitlich“. Als Vereinsvorsitzender gestatte ich mir festzustellen, dass es „nur“ eine Gegenstimme bei einer Stimmenthaltung gab. In Anbetracht unserer langjährigen Vorgeschichte und einer Sitzungsteilnehmerzahl von immerhin rund 20 Personen, handelt es sich meines Erachtens doch um ein klares Votum. Vielen Dank deshalb nochmals an die Kolleginnen und Kollegen des Augsburger Sportbeirates.

Sportausschuss und Stadtrat:

Während sich unsere Vereinszeitung im Druck befindet, werden wir unser Projekt am 10.10.2016 beim Sportausschuss präsentieren, in der Hoffnung dort ebenfalls die erforderlichen Mehrheiten zu erzielen. Sofern wir dort ebenfalls Zustimmung bekommen sollten, würde unser Projekt bereits im nachfolgenden Stadtrat auf der Agenda stehen. Auch hier meinen herzlichsten Dank an alle

Wer sonst denkt an die neue Energie-Generation?

Wir übernehmen Verantwortung für die Zukunft und investieren in Projekte, mit denen wir selbst regenerativen Strom für die Region erzeugen.

Unser Wort unter Nachbarn:
Wir wollen alle Haushalte in Augsburg mit selbsterzeugtem und ökologischem Strom versorgen.

Ihre Stadtwerke

swa
Energie Wasser Verkehr

Carina aus Kriegshaber
Gertraud Schmid
Leiterin Energie-management

Stadtwerke Augsburg | Von hier. Für uns.

beteiligten Vertreter der Stadt Augsburg, stellvertretend an Herrn Oberbürgermeister Dr. **Kurt Gribl**, Sportreferent **Dirk Wurm** sowie dem Leiter des Sport- und Bäderamtes, Herrn **Robert Zenner**.

Bauzeitplan:

Was leider derzeit immer noch konkret formuliert werden kann, ist unser Bauzeitplan. Mit der Baugenehmigung, verbunden mit den hoffentlich positiven Bescheiden der Stadt und des BLSV, müssen wir selbstverständlich dann noch die Gesamtfinanzierung, zusammen mit **Dr. Settele** und der Stadtparkasse Augsburg, vereinbaren. Wenn auch dieser Meilenstein erfolgreich absolviert wurde, müssen wir dann auf die Genehmigung zum vorzeitigen Baugenehmigung aus München warten. Erst wenn diese Zusage schriftlich eingegangen ist, kann unser Architekt **Peter Kögl** die Veröffentlichung des Leistungsverzeichnisses „Rohbau“ initiieren.

Betrachten wir dann einmal die Prozessschritte Veröffentlichung, Versand, Submission und Vergabeprocédure näher, inklusive der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen von 6 Wochen ab Freigabe, bewegen wir uns schon mit großen Schritten in Richtung Advent. Ob und was dann noch in 2016 passiert, kann ich heute beim besten Willen noch nicht vorhersagen. Leider hatten wir in der Vergangenheit schon viel zu viele optimistische Ideen und Gedanken formuliert, die dann leider aufgrund unvorhersehbarer oder nicht beeinflussbarer Rahmenbedingungen verzögert wurden.

Insofern möchte ich für heute an dieser Stelle beim Thema Neubau einmal enden, verbunden mit der Hoffnung, dass wir weiterhin recht viele Ideen und Information von Ihnen erhalten.

Bundesfreiwilligendienst im Sport:

Mit Frau **Lena Mährlein** konnten wir eine neue BFD-Kraft verpflichten. Frau Mährlein hat ihre Tätigkeit bei uns am 01.09.2016 aufgenommen und ist derzeit innerhalb des Post SV bei Schwimmen und Ju-Jitsu tätig. Ferner engagiert sie sich in unserer Kooperation mit der **Theresia-Gerhardinger-Grundschule** in Friedberg. Dort erteilt sie Schwimmunterricht und ist in der Betreuung von Ganztagesklassen sehr rührig. Darüber hinaus unterstützt sie auch Frau **Sarah Ableitner** bei unserem KISS-Angebot in der Westparkschule. Herzlich willkommen und weiterhin viel Spaß bei uns im Post SV.

Heinz Krötz
Ihr Heinz Krötz





Am Freitag, 5. August, trafen wir uns früh am P+R in der Inninger Straße zu unserer Viertagestour in den Stubaier Bergen. Es regnete. Der Himmel hatte alle Schleusen geöffnet. Doch dies tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Nachdem alle am Treffpunkt waren und auch alle Habseligkeiten zusammen waren, starteten wir Richtung Süden. Der Regen sollte nicht enden.

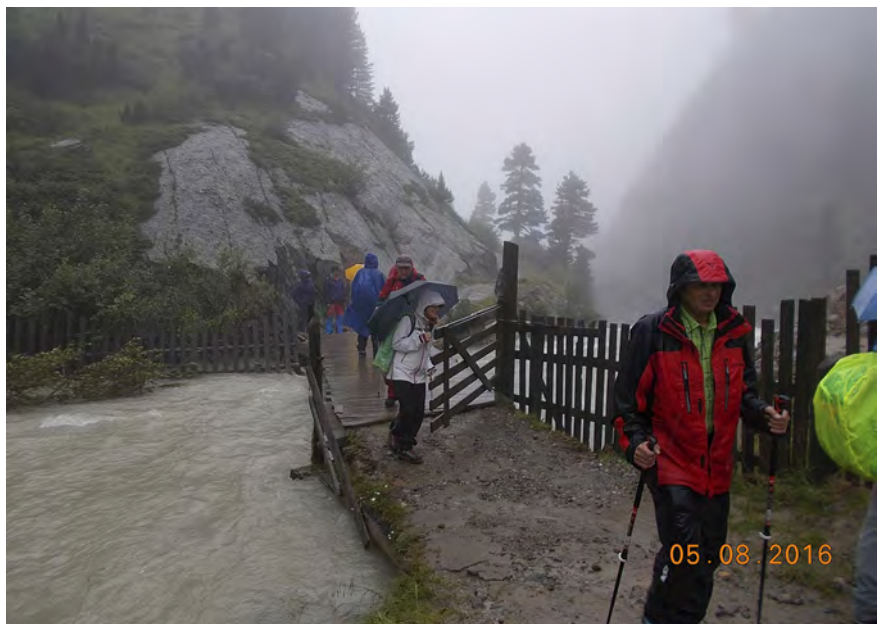
Über Innsbruck und die alte Brennerstraße hinauf ins Stubaital. Dort kehrten wir zuerst einmal ein, versprach das Wetter doch, sich nicht bessern zu wollen. Anschließend die letzten Kilometer bis zur Grawa Alm. Die Grawawasserfälle führten eine Unmenge braunen Wassers herunter von der Sulzanaualm.

Wir luden unser Material aus. Während die Gruppe sich auf den Weg hinauf zur Sulzanaualm machte, warteten **Jürgen** und ich auf den Materiallift, der unsere schweren Rucksäcke und das Material für die Gletscherbegehung nach oben brachte. Bis zur Sulzanaualm hatten wir die Gruppe wieder eingeholt. Der Bach führte so viel Wasser, dass die Stege fast unterspült wurden. Nach einer weiteren Stunde Aufstieg konnten wir uns dann auf der Sulzanauhütte einrichten. Das Wetter gab nichts mehr her und so verbrachten wir den Rest des Tages auf der Hütte.

Am nächsten Morgen dann der Aufbruch zum **Aperen Freiger**. Doch die Wolken hingen tief über den Gipfeln und es hatte bis auf zweieinhalbtausend Meter herunter geschneit. Vorbei an der Blauen Lacke und noch zweihundert Höhenmeter hinauf, dann war Schluss. Es hatte zu weit herunter geschneit und die Sicht war auch bescheiden.

Also kehrten wir unverrichteter Dinge zurück zur Hütte. Einen Kaffee und einige Süßspeisen oder Suppen, später brachen wir dann auf zum Klettersteig in unmittelbarer Nähe der Hütte. Beim Abstieg hatten wir uns den Steig angesehen und beschlossen, den Nachmittag dort zu verbringen.

Jürgen hatte schnell zwei Routen gelegt, die auch gleich gut begangen wurden. Die



leichtere Route mit einer kniffligen Schlüsselstelle im oberen Teil wurde von jedem bezwungen. Die zweite, etwas längere und glattere Tour teilweise. Dann legte Jürgen noch ein Seil, an dem sich jeder mal, selbstverständlich zusätzlich gesichert, abseilen konnte. So verlief der Nachmittag kurzweilig und wir kehrten rechtzeitig zum Essen zur Hütte zurück.

Am Sonntag dann endlich Sonne. Wir brachen auf zum **Wilden Freiger**. Bis zum Gränausee in zweitausenddreihundert Meter liefen wir gemeinsam. Dann trennten sich unsere Wege. Während ein paar aus der Gruppe auf die scheinbar leichtere Mairspitze liefen, machte der Rest sich auf Richtung Wilden Freiger, Schnell war jedoch klar, dass dieses Ziel zu optimistisch gefasst war. Schon bald beschlossen wir, auf das davor liegende **Gamsspitzi** zu gehen. Immerhin auch knapp über dreitausend Meter hoch. Dies bedeutete den ersten zu Fuß erklommenen Dreitausender für **Hanna**, unser jüngstes Mitglied der Gruppe.

Beim Abstieg dann ein weiterer Höhepunkt für sie. Die erste Abfahrt mit Schuhen über ein Schneefeld. Dies wurde dann, zurück und wieder mit der anderen Gruppe vereint, am **Gränausee** mit einer Flasche Sekt, die sie mit auf den Gipfel getragen hatte, gefeiert. Einige von uns genossen noch ein erfrischendes Bad in dem hochgelegenen See. Dann tröteten wir zurück zur Hütte.

Am Montag dann, leider, der Abstieg zur **Grawa Alm** bei schönstem Bergwetter. Ab der **Sulzanaualm** ein reger Fußgängerverkehr, nutzten doch viele das herrliche Bergwetter um mit der Familie an den Grawa Wasserfällen entlang hinauf zur Sulzanaualm zu wandern. Nach einer Einkehr in der Grawa Alm machten wir uns auf den Heimweg zurück nach Augsburg. Vielen Dank an **Jürgen** und **Wolfgang** für die Organisation der tollen Tour.

Nach dieser Bergtour folgten noch zwei Mountainbiketouren. Eine davon in den westlichen Wäldern von **Wellenburg** nach **Reinhartshofen**. Dort nach einer kurzen Rast weiter über **Leuthau** und um Birkach herum zum neu eröffneten Engelshof bei Burgwalden.

Die nächste, erst letztes Wochenende von **Wörnsühl** entlang der Leitzach. Über **Fischbach** und **Barischzell** ins **Elendtal** und dann über die **Valepp** hinauf zum **Spitzingsee**. Weiter nach **Schliersee** und um diesen herum, zurück nach Wörnsühl. Ein paar Termine für unsere weiteren Unternehmungen stehen schon:



**Schwaben
Coating**
Lacke
und Farben

**Vielseitiges Angebot und fachkundige
Beratung rund um Lacke, Farben,
Tapeten und Bodenbeläge.**

Schwaben Coating GmbH · Lacke und Farben
Max-Josef-Metzger-Straße 16 · 86157 Augsburg
Tel.: 0821 455460-0 · Fax: 0821 455460-11
info@schwabencoating.de

Am 07. und 08. Dezember 2016 starten wir wieder die Skisaison in **Ischgl**. Wir sind wieder im Hotel Bergwelt in See und reisen teilweise bereits am Dienstagabend an. Mittwoch und Donnerstag können wir dann hoffentlich zwei schöne Skitage verbringen. Und wer will, kann auch noch den Freitag anhängen. Unsere Hotelwirte freuen sich bereits auf unseren Besuch und **Edith** bereitet uns wieder ein schmackhaftes Abendessen. Wer sich noch nicht gemeldet hat, dies bitte bald bei mir (0821/438695), damit wir planen können.

Die Skitouren und eine Skitagesfahrt mit einem Busunternehmen geben wir am Stammtisch bzw. per mail oder whatsapp rechtzeitig bekannt. Und dann noch ein Termin ganz weit weg.

Unsere zweitägige Mountainbiketour findet dieses Mal nicht im Gebirge statt. Stattdessen radeln wir im Bereich **Sigmaringen - Heuberg - Donautal**.



Alfred Moritz *Löwenstarker Rundumschutz*

Online vergleichen

Online günstig versichern

Persönlich gut beraten und betreut sein

Auf meiner Homepage erhalten Sie schnell und einfach einen Überblick über die besten Angebote aus dem Finanz- und Versicherungsbereich.

Fordern Sie anschließend ein individuelles und unverbindliches Angebot an. So sind Sie kompetent beraten und erhalten das Beste Produkt für Ihre sichere Zukunft.

Alfred Moritz

Versicherungsfachmann IHK
Finanzanlagenfachmann IHK
Haunstetter Straße 234
86179 Augsburg
Fon: 0821 45 03 50-0
Fax : 0821 45 03 50-29
info@versicherungsmakler-moritz.de



www.versicherungsmakler-moritz.de

Da die Unterkünfte dort nur über eine begrenzte Zimmerzahl verfügen, habe ich bereits jetzt fast ein ganzes Hotel für uns reserviert. Und aufgrund einer Veranstaltung musste ich selbst diesen fixierten Termin nochmal verschieben.

Also vorplanen: Fahrradtour (auch für E-Mountainbike geeignet) vom 08. auf den 09. Juli 2017 im Bereich **Donautal**. Ich habe sieben Doppel- und zwei Einzelzimmer. Macht euch bitte Gedanken, wer mitfahren will und gebt mir rechtzeitig Bescheid. Ich muss die Zimmer Anfang April 2017 festmachen.

Hans



Siehe auch Titelfoto

Clubvergleichskampf

Unser diesjähriger Schwimmwettkampf auf einem 50-m-Becken fand dieses Jahr wieder in Donauwörth statt. Dort trafen sich **19 Vereine** aus dem gesamten süddeutschen Raum zum traditionellen Wettkampf um den **Wanderpokal der Stadt Donauwörth**.

Die kleine Wettkampfmannschaft des Post SV Augsburg ging mit sechs Aktiven an den Start. Diese sprangen insgesamt zwanzig mal ins kühle Nass:

Beginnen wir mit **Susanne Hummel** (1999). Wie immer eine Bank im Wettkampf und Training. Viermal am Start: 200 m Lagen vierter, 100 m Rücken dritter und zweimal zweiter Platz über 100 m Brust und 100 m Freistil.

Regina Bauer (2004) sprang dreimal ins Wasser. Sie holte über 100 m Brust den zweiten Platz und über 100 m Freistil und 200 m Lagen den undankbaren vierten Platz.

Ihre Schwester **Melina Bauer** (2001) entschied sich für zwei Starts. Dabei konnte sie über 100 m Brust einen fünften und über 100 m Freistil einen 11. Platz erkämpfen.

Immer fleißig dabei ist **Franziska Wörz** (2000). Der wechselhafte Wettergott sah, wie sie über 100 m Freistil den sechsten und ebenfalls zweimal den undankbaren vierten Platz über 100 m Brust und 200 m Lagen heraustauchte.

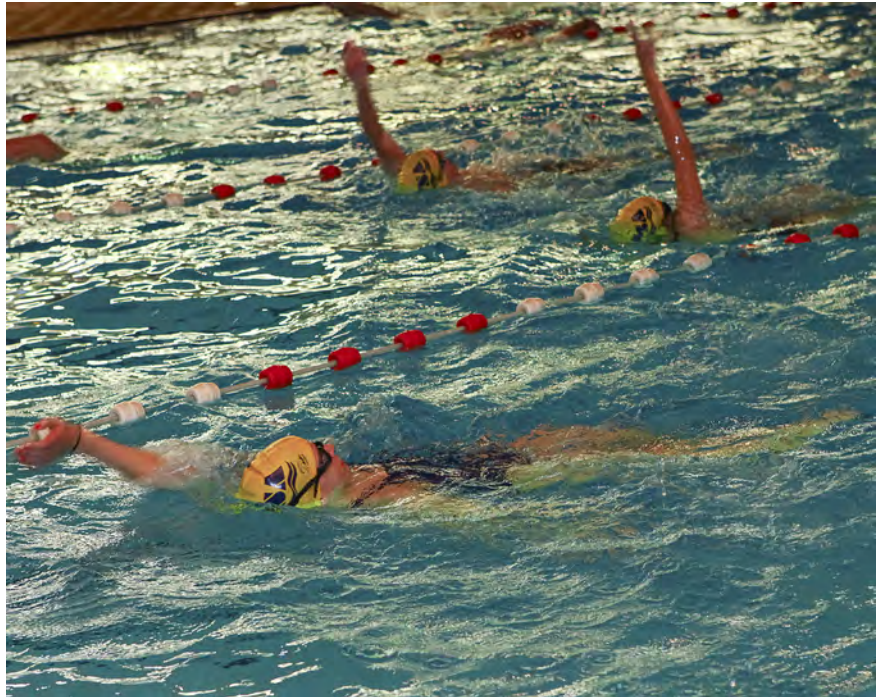
Die jungen Damen wurden bei diesem Wettkampf von zwei „alten Hasen“ begleitet:

Der Weltenbummler **Sascha Morello** (1996) stellte sich viermal zum Kampf. In der hart umkämpften Jahrgangswertung 1996 und älter erzielte er über 200 m Lagen den siebten, über 100 m Rücken den achten, über 100 m Brust den zehnten und über 100 m Freistil den elften Platz.

Sein Trainingskumpel **Till Schusztter** (1997) setzte bei dieser Veranstaltung viermal sein Namenszeichen: über 200 m Lagen als Achter, über 100 m Rücken als neunter, über 100 m Freistil als Elfter und für alle hörbar über 100 m Brust als Zweiter.

Die Abteilung beglückwünscht alle Wettkämpfer zu ihren Leistungen und **bedankt sich** recht herzlich **bei allen** Trainerinnen, Unterstützer und Kampfrichterinnen, die es der Mannschaft wieder ermöglichten, bei diesem Wettkampf dabei gewesen zu sein.

Raimund Lesser



Der direkte Weg zu Top-Angeboten ohne Risiko.

Es gibt auch eine Direktbank, die sich um Sie kümmert.

PSD Bank München eG

Nur wir verbinden die Vorteile einer Direktbank mit kompetentem Beratungsservice. Damit über eine Million Kunden deutschlandweit ihre Finanzentscheidungen eigenständig und erfolgreich treffen können.

Weitersagen:
www.psd-muenchen.de
 oder 0821 / 50 49 – 333



München eG
 Sitz Augsburg

Hier ist günstig sicher.

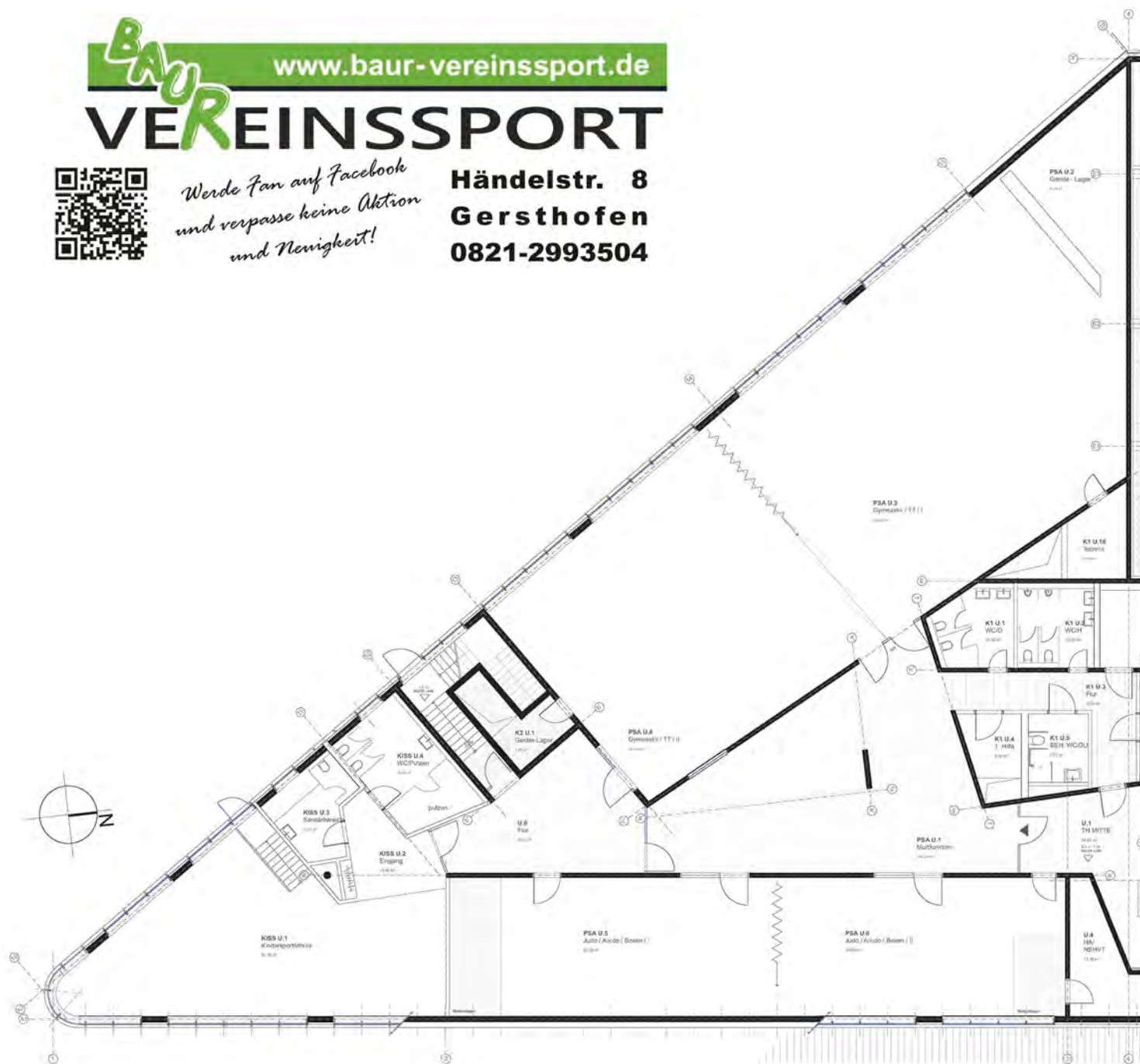
BAUR VEREINSSPORT

www.baur-vereinssport.de



Werde Fan auf Facebook
und verpasse keine Aktion
und Neuigkeit!

Händelstr. 8
Gersthofen
0821-2993504



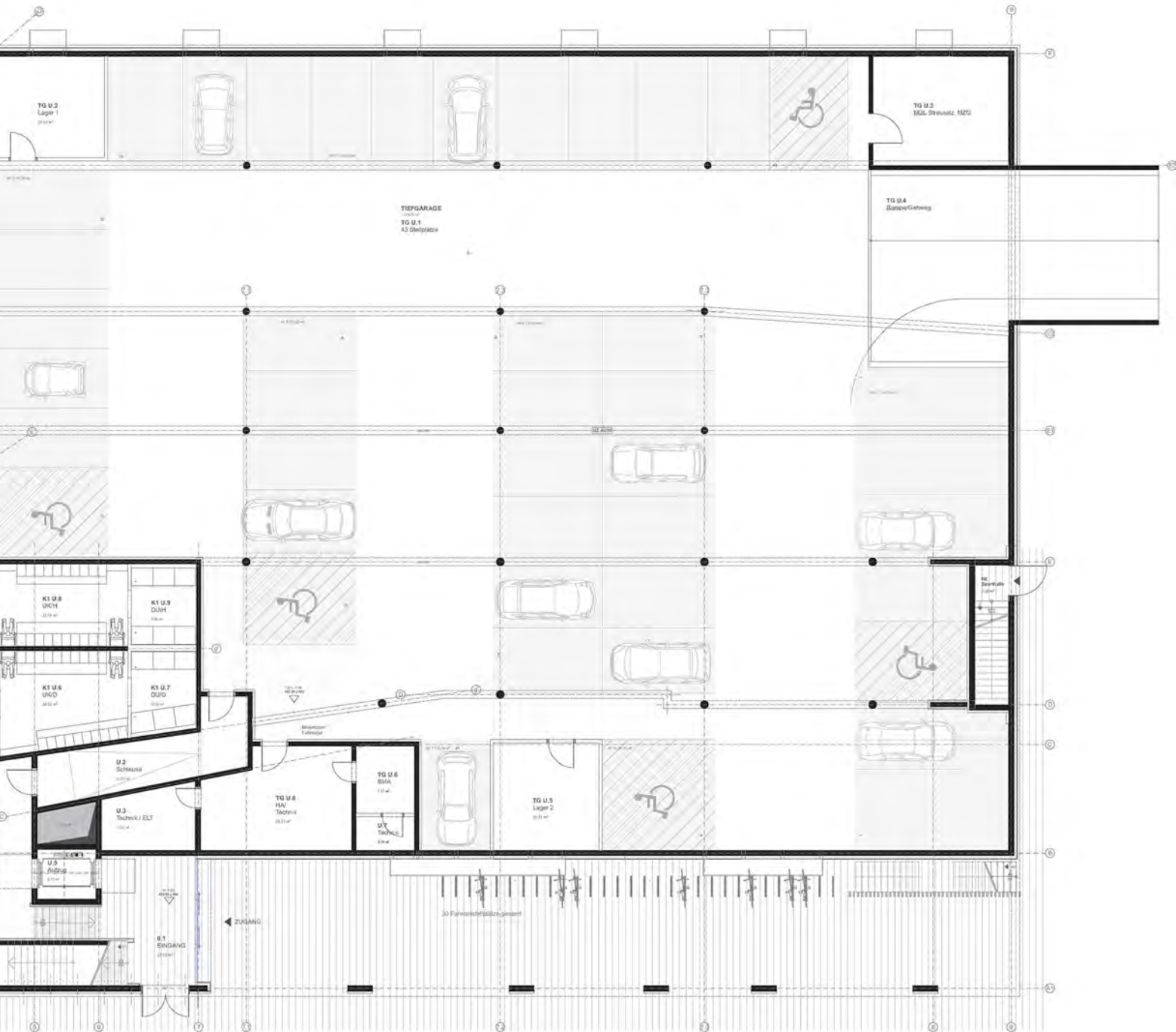
ANSICHT SÜD



SPORTCAMPUS

POST SV





UNTERGESCHOSS
ANSICHT NORD



Das Meisterbad ERICH SCHULZ

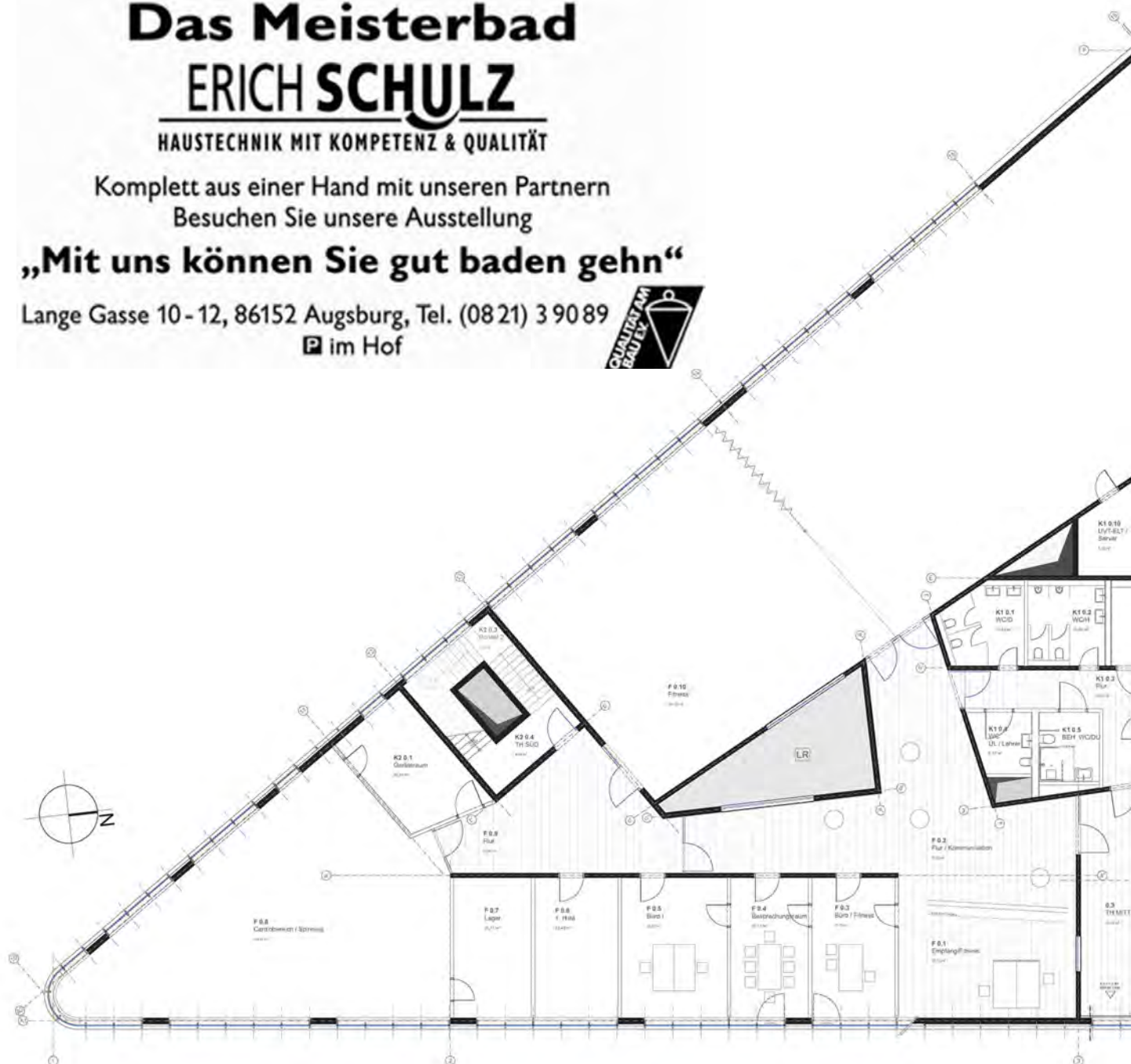
HAUSTECHNIK MIT KOMPETENZ & QUALITÄT

Komplett aus einer Hand mit unseren Partnern
Besuchen Sie unsere Ausstellung

„Mit uns können Sie gut baden gehn“

Lange Gasse 10-12, 86152 Augsburg, Tel. (08 21) 3 90 89

im Hof



SPORTCAMPUS

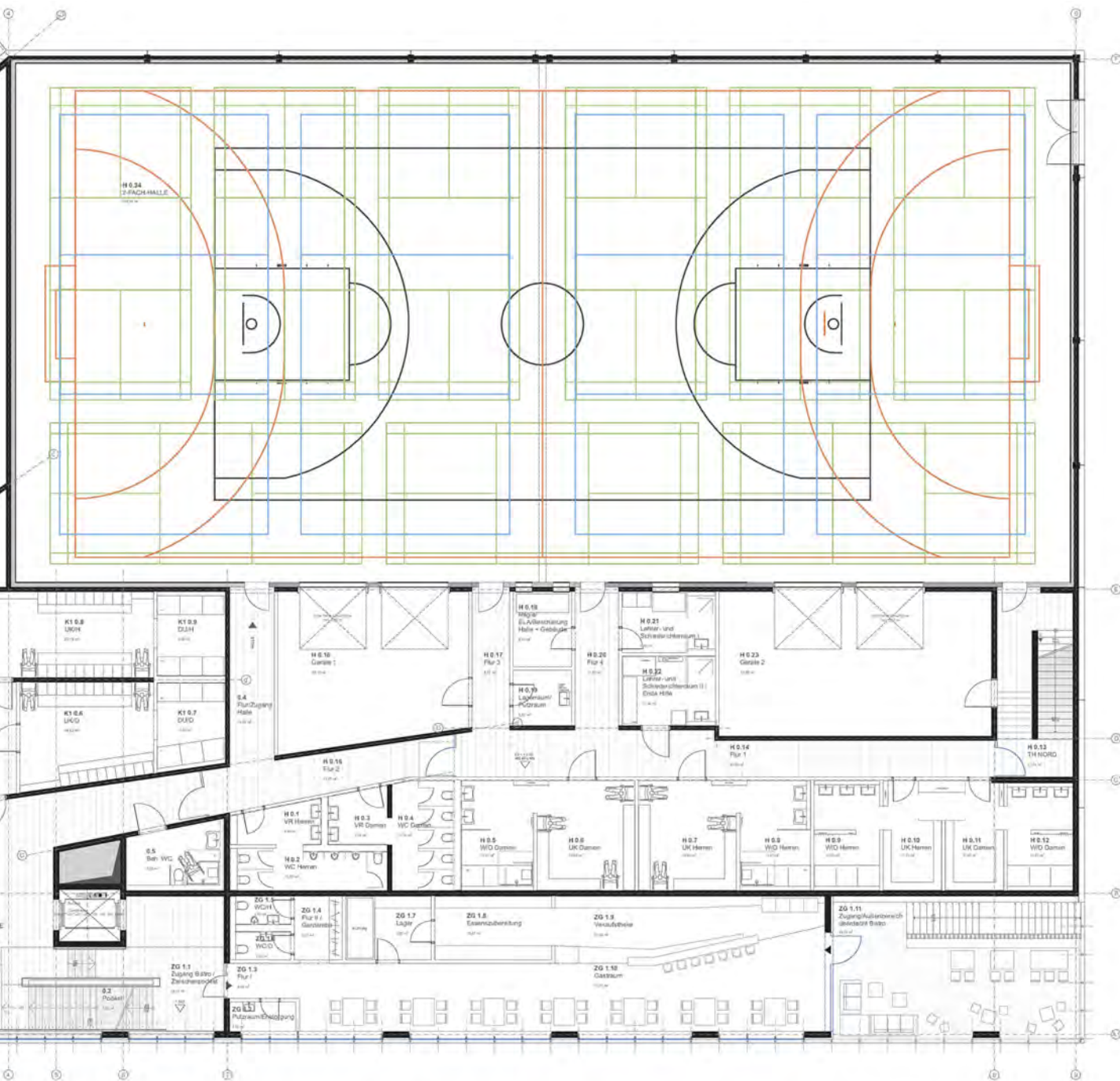
POST



76

Post SV Augsburg e.V.





ERDGESCHOSS
ANSICHT WEST





Matthiesen
MALERFACHBETRIEB

.....das stärkste Team

Helmut Matthiesen
Rosenhaldenweg 4

86420 Diedorf

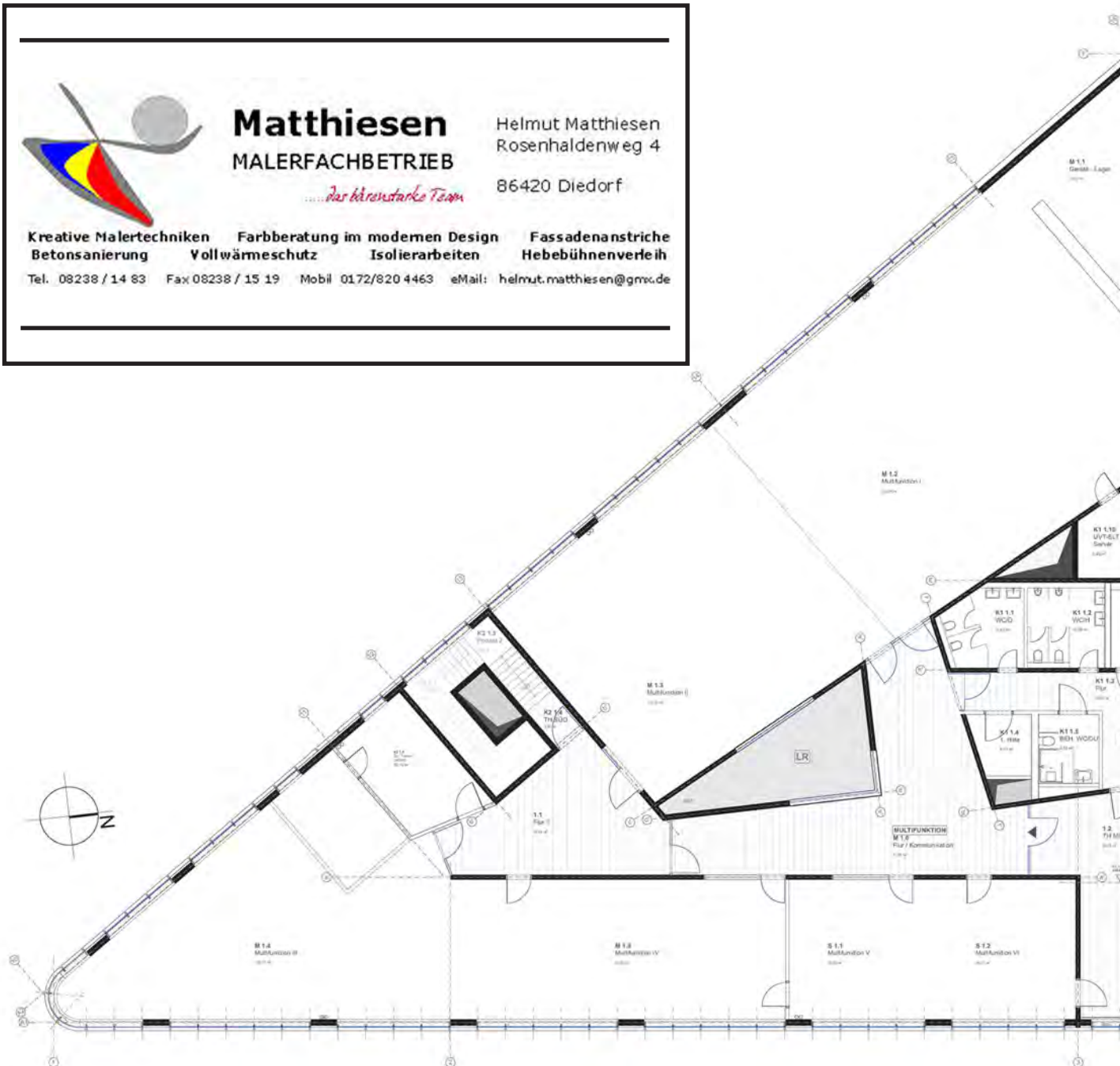
Kreative Malertechniken
Betonanierung

Farbberatung im modernen Design
Vollwärmeschutz

Isolierarbeiten

Fassadenanstriche
Hebebühnenverleih

Tel. 08238 / 14 83 Fax 08238 / 15 19 Mobil 0172/820 4463 eMail: helmut.matthiesen@gmx.de



SPORTCAMPUS

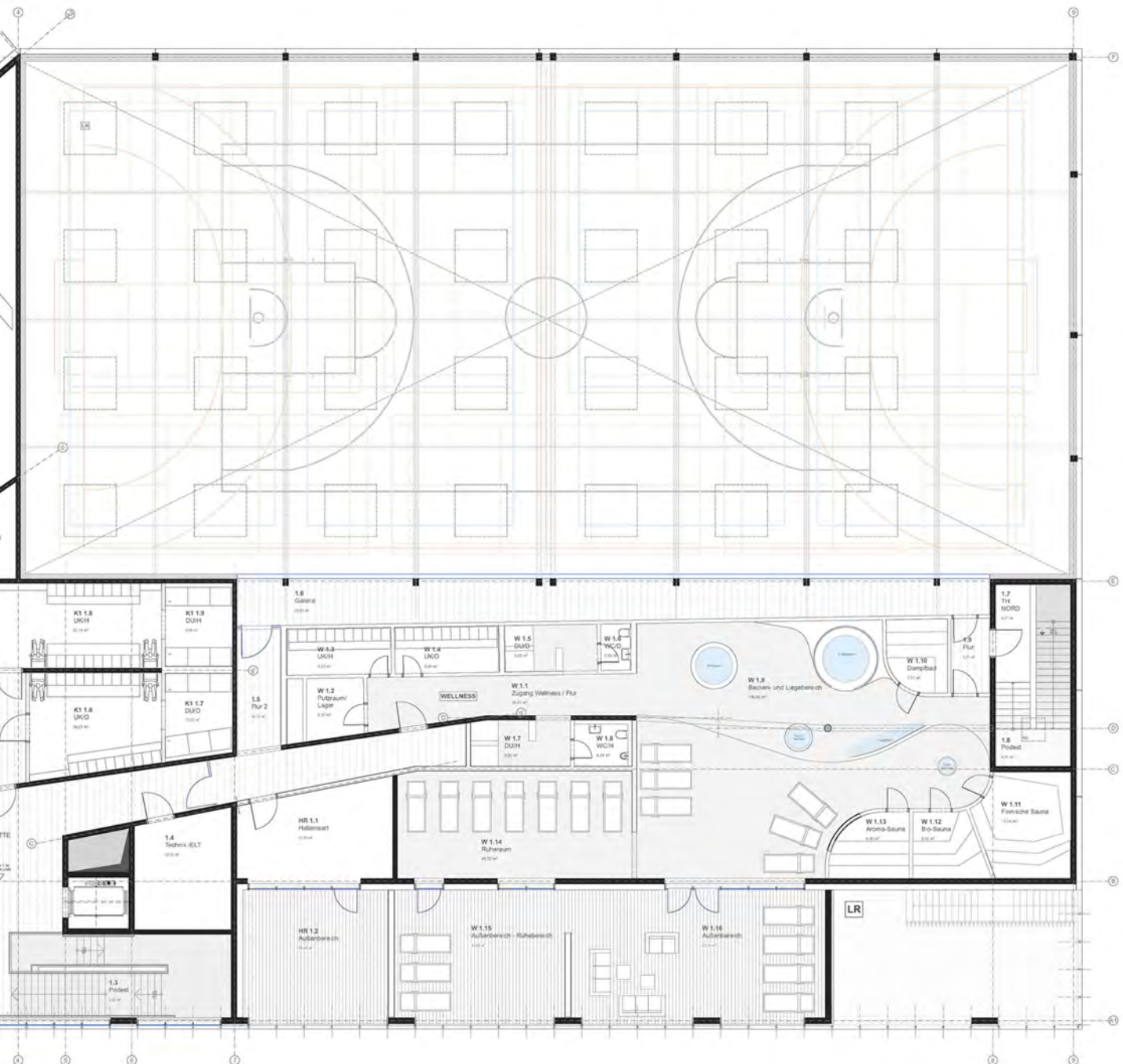
POST



78

Post SV Augsburg e.V.



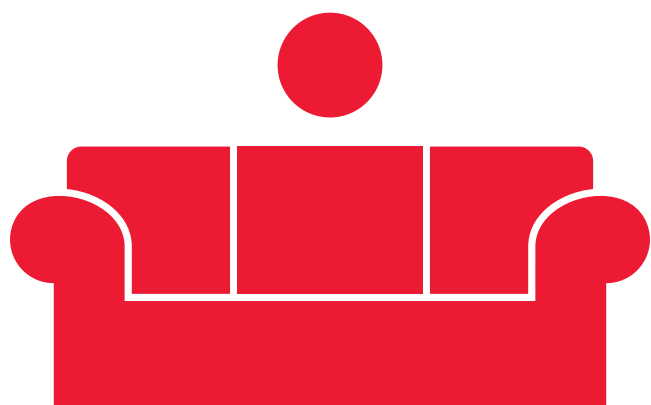


OBERGESCHOSS
ANSICHT OST





Ohne Engagement...



...wären wir auch nur eine Bank.

Wir engagieren uns für den Freizeitsport. Bewegung hält Sie fit und macht Spaß.

Denn wir sind die Couch unter den Banken.

